

Die Meerengenfrage in Lausanne.

Sofort nach der ersten Sitzung des Ausschusses über die Meerengenfrage...

Die rumänische Vertretung sprach sich für die freie Durchfahrt sowohl von Handels- als auch von Kriegsschiffen...

Denizelos, der Schuldige am Athener Ministermord.

Philipp Gacsi, der soeben aus Athen zurückgekehrte Sonderkorrespondent des 'Corriere della Sera'...

Denizelos kehrt nach Athen zurück. Nach Meldung einer Nachrichtenagentur aus Athen...

Das Urteil gegen Prinz Andreas. Gacsi meldet aus Athen: In dem Prozesse gegen den Prinzen Andreas von Griechenland...

Kleine politische Meldungen.

Reichspräsident Oberst kommt am Mittwoch nach Dessau, um die Junkerischen Flugzeugwerke zu besichtigen.

Wenn die Aehren reifen.

Erzählung von Leonine von Winterfeld-Platen.

„Was ist Frau von Wolten?“ (Nachdruck verboten.) Er hatte Sehnsucht nach einem Menschen...

Der Kulturkampf in Sachsen.

Die sächsische Gruppe der katholischen Schulorganisation Deutschlands hatte am Sonntag nachmittag eine große Versammlung...

Der Kampf gegen den Wucher. Wie der amtliche preussische Pressebericht mitteilt, wird der neue Chef des Landespolizeiamts beim Ministerium des Innern...

Die französische Kammer verhandelt in recht erregten Debatten über den Sprachunterricht in den sächsischen Schulen.

Die wangelnde Judenversorgung. Vom Hg. Schmidt (D. S. B.) ist im sächsischen Landtage folgende Anfrage eingegangen: Die Bestimmungen des Reiches über den wangelnden Bedarf...

Von Stadt und Land.

Koalitionsregierung in Sachsen!

Unter dieser Überschrift läßt sich ein deutschnationales Chemiker Blatt folgendes aus Dresden berichten: „Im alten Landtag bestand ein aus Vertretern der drei bürgerlichen Parteien gebildeter Reuenerausschuß...

Wenn die Aehren reifen.

Erzählung von Leonine von Winterfeld-Platen.

„Darfen wir in der Wildnis auch spielen?“ Wolf fragte es schüchtern. „Ich glaube, ich ist dein, und der schilt dann immer...“

Wenn die Aehren reifen.

„Was ist Frau von Wolten?“ (Nachdruck verboten.) Er hatte Sehnsucht nach einem Menschen...

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a separate column.

Der österreichische Etat für 1923.

Die Nationalbank hat ihren Programmplan für die nächste Periode bei der parlamentarischen Arbeit im Reichsrat eingereicht. Die Bilanz des Jahres 1922 zeigt ein Defizit von 6000 Millionen Kronen. Die Ausgaben von 1922, den Einnahmen von 4900 und dem Defizit von 6000 Millionen Kronen die nächste Begründung mitteilt. Diese Zahlen sind nach dem Durchschnitt vom September und Oktober aufgestellt und daher nicht mehr ganz zutreffend. Von Interesse ist, daß z. B. die Kosten für den Nationalrat 1922, für den Bundesrat 1,20 Milliarden Kronen, für das Ober 775 004 Millionen Kronen betragen. Die Staatsausgaben werden am Jahresende mit 1 415 015 Millionen und erheben in ausländischer Währung 11 490 848 Millionen, zusammen also 19 908 864 (gegen das Vorjahr plus 19 728 690!) Millionen betragen. Der Zinsdienst ist mit 558 709 Millionen veranschlagt, wobei nur 9422 Millionen Kronen auf die Tilgung entfallen.

Der mißglückte Versuch einer Sozialisierung in der Schweiz.

Im den Schweiz ist in den letzten Tagen eine Entscheidung gefallen, die für die Sozialisten von ganz besonderem Interesse ist. Die Sozialisten und Kommunisten hatten eine Volksabstimmung darüber beantragt, ob das Schweizer Volk die Einführung einer Vermögensabgabe wolle oder nicht. Zur neuen Volksabstimmung wurde bei 80 000 Stimmen bejaht, aber auch kein Schwere mit 10 000 Stimmen und weniger verneint. Das Ergebnis sollte nach dem Willen der Urheber einen Vorstoß für Sozialisierungen abgeben. Allein viel Rücksicht auf Annahme dieser Verfassungsinitiative bestand von Anfang an nicht. Es war zu erwarten gewesen, daß die Nationalbank und die anderen Parteien, die Banken, Handel, Industrie und Gewerbe

und die Bauernschaft, die in dem Jahre 1922 ein Defizit von 6000 Millionen Kronen erwirtschafteten, die eine neue Sozialisierungsmaßnahme anstrebten. Niemand aber hat darauf geachtet, daß diese kommunistische Sozialisierungsmaßnahme ein in gewissem Grade gefährliches Hindernis wäre, denn es wurde mit der überhöhten Stimmenzahl von 780 100 gegen 108 000 abgelehnt, und nicht ein einziger der 22 Kantone hat die Initiative angenommen. Dieser mißglückte Versuch bedeutet einen großen Sieg der parlamentarischen Demokratie gegenüber dem Versuch einer Überwindung in einem kommunistischen Sinne und die Abwendung eines schmerzlichen Befehls für die Sozialisierungen, die auf die bloße Einführung der Vermögensabgabe schon durch die Abwanderung gewaltiger Kapitalien nach dem Auslande geantwortet hätte.

Verantwortlicher Redakteur: Paul Selmann. Druck u. Verlag: Kurt Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H. u. a.

Ein praktisches Weihnachtsgeschenk ist eine große Originalflasche

Man verlange ausdrücklich **MAGGI** Würze und achte auf unversehrten Plombenverschluss.



MAGGI Würze.

Unbegrenzt haltbar, auch bei offener Flasche.

Nach kurzem, schwerem und mit großer Geduld getragenen Leiden entschlief am Sonntagabend mein unvergesslicher, guter Bräutigam, unser lieber Sohn und Bruder

Wilhelm Heinrich Bänger

im 23. Lebensjahre.

In tiefster Trauer
Klara Michel und Eltern,
Frau Anna verw. Bänger
nebst Kindern.

Aus und Wittenberge a. Elbe, den 5. Dezbr. 1922.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen findet Donnerstag, den 7. Dezember 1922, nachmittags 1/3 Uhr, vom Trauerhause, Zinnstraße 2, aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Meldegang unserer lieben Mutter

Hedwig verw. Härtel

geb. Gärtner

wegen wir aller denen, die uns bei dem schmerzlichen Verlust tröstend und hilfreich zur Seite standen, insbesondere dem Gesangverein „Frohmann“ unseren aufrichtigsten Dank.

Im Namen der übrigen Hinterbliebenen
Familie Franz Härtel.

Aus, Ernst-Papststraße 23, I.

Deine Liebe und Aufopferung macht Dich uns unvergesslich!

Wir suchen für unsere Dreht- und Kleinwerkzeugfabrik in deutscher Stadt (Polen-Oberschlesien)

tüchtigen Werkzeugschlosser

selbständig arbeitend, firm in der Herstellung von Schloß- und Stanzwerkzeugen, gut bezahlte Dauerstellung. Bei entsprechender Leistung Gehaltsbestätigung.

Gehaltsansprüche mit genauer Angabe der bisherigen Tätigkeit, Zeugnisabschriften und der frühesten Eintrittsmöglichkeit unter „Industrieblatt“ 3876 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung erbeten.

Saubere Aufwartung

für einige Vormittagstunden gesucht.

Jean Camillo Gebhardt, Bahnhofstraße 6.

Villa

In der näheren Umgebung von Aus
I. Ergeb. wird sofort
zu kaufen gesucht.

Offt. Angebote wolle man unter der
Bezeichnung A. T. 5522 an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung senden.

Bruchtraute

können auch ohne Operation u.
Behandlung geheilt werden.

Mächste Sprechstunde
in Zwickau, Hotel Merkur,
Bahnhofstr. 23, am 8. Dezbr.
von 9-1 Uhr.

Dr. med. Jacobs, Arzt,
Spezialist für Bruchleiden,
Berlin W. 50, Rantelstr. 22
(bisher Dr. Soabe).

Kropf

bider Hals, Drüsen nur
Sollersauer Kropf-
salz Nr. 150.—, Kropf-
salz Nr. 150.— erhöhen
die Wirkung. Stants
Stabsarzt Dr. Hoffmann
oben a. Hm. A. 60 (Dbb.)

Spielboje

zu kaufen gesucht.
Angebot unter A. T. 5522
an das Kurier-Zeitung erb.

1 Sofa, 1 Stuhl,
6 Silber
Kabinett, Mittelstr. 22.

Ein Herrenpelztragen
als Weihnachtsgeschenk soll-
zu verkaufen.
zu erfahren im Kurier-Zeitung.

Günstiges Angebot!

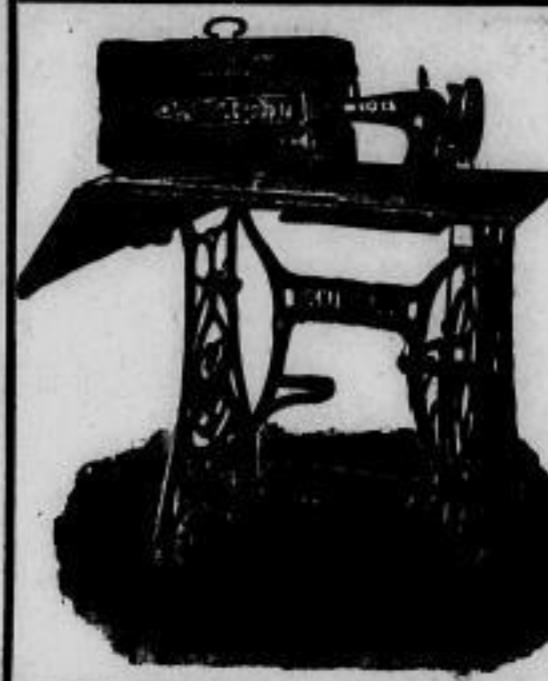
Damenhochstiefel 12000
Damenstiefel 12000
Damenhalbschuhe 6500
Hilfshilfen 38/42 4500
Kamelhalschuhe 38/42
mit Lederohle 2000
Mein Angebot ist ca. 50 bis
100% niedriger wie die jetzigen
Hilfsbeschaffungspreise, em-
pfehle deshalb sofortige Ein-
bedung Ihres Bedarfs.

Ernst Korbinsky,
Schuhhaus, Reichstr. 11.

Piano!

Reparaturen, Stimmungen,
Aufpolieren von Pianos,
Flügel usw. fährt aus

Paul Friedrich,
langj. Klavierbauer
der Kupfer- u. G.
Johanngeorgenstadt,
Schwarzenberger Str. B. 1 J.



Ein großer Posten
versenkbarer

Familien- Nähmaschinen

wieder eingetroffen u. empfehle
solche unter weitgehendster
Garantie zu den billigsten
Tagespreisen.

Erstes Auer Fahrzeug- und Nähmaschinenhaus „Alpha“

Inh. Georg Baumann, Aue.
Fernsprecher 337.

NB. Empfehle meine bestange-
richtete Reparatur-Werkstatt
für alle Systeme.

Apollo-Lichtspiele Aue

Lichtspielhaus ersten Ranges
Bahnhofstraße 17. Fernr. 768.

Auf vielseitigem Wunsch
gelangt der Sportfilm

Das Wunder des Schneeschuh's

Zweiter Teil:

Eine Fuchsjagd auf Skiern durchs Engadin

von heute Dienstag bis Donnerstag
von nachmittags 4 bis 6 Uhr

(nur nachmittags) für Kinder und Familien zur Vorführung.

„Urania“ Aue.

3. Aufführung morgen 1/8 Uhr im Bürgergarten

„Bahnmeister Tod“

von Boßdorf.
Vorverkauf in den Zigarrengeschäften v. Milster u. Lorenz.
— Gäste willkommen. —

Faararbeiten

Jeder Art fertigen von einfach-
ster bis feinsten Ausführung

Stern & Gauger

Styber- u. Weißfabrik, Aue
Wettinerstr. 48, am Wettinplatz

Tischler- u. Polstermöbel

aller Art kaufen Sie günstig bei
Möbel-Schmidt
Albertstr. 9 (Kain Laden) Teleph. 567.

Ich warne

Hiermit jedermann, die
über mich in Umlauf ge-
setzten falschen Gerüchte
weiter zu verbreiten, da
ich ohne Ansehen der
Person gerichtlich ver-
urteilt bin.

Paul Hoffer,
Wettinerstr. 48, am Wettinplatz,
Aue, den 5. Dez. 1922.

Klavier

in gute Hände
zu mieten gesucht.

Angebote unt. A. T. 5522
an das Auer Tagebl.

15000 Mark

suchen wir für geb., alle
große Raufwerkstoffe
mit 7,5% mit Holztafel,
ohne jedoch 14000 Mk. und
erhalten sofort. Nachbemer-
kung ohne Anfrage.

Wettinerstr. 48, am Wettinplatz,
Aue, den 5. Dez. 1922.

Weihnachts-Bitte!

Das Kinderheim Margaretenhöhe möchte auch
in diesem Jahre seinen Pflegekinder eine Weihnachtsfeier
bereiten. Wir bitten alle Freunde der Kinder und unserer
Heime uns hierzu durch Gaben (Geld und Sachen) behilf-
lich zu sein. — Zugleich laden wir hierdurch zu unserer
Weihnachtsfeier am 8. Dezbr., den 17. Dezember,
nachm. 4 Uhr, in der Turnhalle der 3. Anstaltsstraße
herzlich ein. — Kindern ohne Begleitung Erwachsener ist
der Zutritt verboten.

Der Vorstand des Vereins Kinderheim.

Zentralverband der Angestellten Ortsgruppe Aue.

In Wittenberg, den 6. Dezbr. 1922, abend 1/8 Uhr,
findet im Restaurant Stadtkrause

Monatsversammlung

statt. Im Anbetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung ist
es Pflicht einer jeden Kollegin und eines jeden Kollegen,
an dieser Versammlung teilzunehmen.
U. a. findet ein gewerkschaftlicher Vortrag
durch den Bezirksleiter Wittenberg aus Jüdischau statt.
Die Ortsverwaltung.

Wann & Obad
wird dich?
„Das kann ich dir
nicht sagen.“
Es ist ja gar in
Gehens
Es ist dir nicht
möglich!



Erdal

Marke Reiffrisch - Schuhputz
Werner & Hertz A.-G. Mainz